

H:G Hochschule für Gesundheit und Sport unterzeichnet Kooperationsvereinbarung mit Olympiastützpunkt Berlin

Im Wintersemester 08/09 hat die H:G Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin einen Kooperationsvertrag mit dem größten Olympiastützpunkt in Deutschland geschlossen. „Wir sind sehr froh einen so kompetenten Partner an unserer Seite zu haben. Ein Austausch der für alle Beteiligten gewinnbringend ist“, so der Präsident der Hochschule Prof. Dr. Dr. Werner.



Von links: Dr. Gerber (Vorsitzender des Trägervereins des OSP Berlin), Prof. Dr. Dr. Werner (Präsident der Hochschule), Dr. Zinner (Olympiastützpunktleiter), Prof. Dr. Elbe (Campusleiter H:G Berlin)

Die Förderung des Leistungssports ist ein wichtiges Anliegen der Politik und der Spitzenverbände des Sports, dies wird auch durch die Hochschule besonders unterstützt. Es ist für studierende Spitzensportler/-innen entscheidend, dass die Rahmenbedingungen an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport, mit ihrem semi-virtuellen Studienkonzept, eine **Duale Karriere** ermöglichen. Neben dem sportlichen Trainingsalltag, der Wettkampfvorbereitung und der Teilnahme an Wettkämpfen, müssen Spitzensportler die Herausforderungen ihrer eigenen beruflichen Entwicklung annehmen und möglichst frühzeitig – das bedeutet schon während ihrer aktiven Zeit als Spitzensportler – ein zweites, berufliches Standbein aufbauen können.

Die an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin studierenden Spitzensportler/-innen werden wissenschaftlich fundiert sowie praxisorientiert auf die Herausforderungen des Berufslebens vorbereitet. Diesen Bildungsauftrag mit der gesellschaftspolitischen Bedeutung des Sports zu verbinden ist Anspruch der Hochschule und wird durch die Kooperationsvereinbarung zur Förderung studierender Spitzensportler/-innen untermauert.

Dabei gibt es kein „Studium light“, sondern ein anspruchsvolles „Studium à la carte“, um eine akademische Ausbildung parallel zum

Spitzensport absolvieren zu können; dabei gilt: **Gleiche Leistungsanforderungen – aber flexible Möglichkeiten der Erfüllung**. Stellgröße für die dualen Karriereplanungen, die durch die OSP Laufbahnberater verantwortet werden, sind die Trainings- und Wettkampfanforderungen der Spitzenathletinnen und -athleten.

Ansprechpartner im Olympiastützpunkt:

Andreas Hülsen, Laufbahnberater

Andreas.huelsen@osp-berlin.de

Telefon 030- 9717 2149

Ansprechpartner an der H:G Hochschule für Gesundheit und Sport:

Gregor Nimz, B.Sc., M.Sc.

Studiengangsleiter „Sport und angewandte Trainingslehre“

gregor.nimz@my-campus-berlin.com

Telefon: 030- 57 79 73 70

Weitere Informationen zum Thema Spitzensport und Studium gibt es unter: www.hochschulfuehrer-spitzensport.org